

Petition gegen Heliskiing

Bereits 12'000 Unterschriften gesammelt

Bern, 26. Februar 2010

Der Druck gegen eine Abschaffung des Heliskiings wächst: Innert lediglich drei Monaten konnten der VCS Verkehrs-Club der Schweiz und Mountain Wilderness 12'000 Unterschriften sammeln. Pro Natura und der WWF Schweiz haben sich nun der Allianz angeschlossen. Die Petition will den Schutz der Wildtiere vor lebensbedrohlichen Störungen und die Ruhe der entlegenen Berggebiete wiederherstellen.

Mit ihrer Petition verlangen der VCS, Mountain Wilderness, Pro Natura und der WWF Schweiz ein Verbot des Heliskiings in der Schweiz. Gebirgslandeplätze in und am Rande von Schutzgebieten sollen aufgehoben werden.

Jährlich werden in unserem Land rund 15'000 touristische Flüge auf die 42 Gebirgslandeplätze registriert. Dabei wird auch vor dem WeltNaturerbe Jungfrau-Aletsch nicht Halt gemacht: Allein hier finden jedes Jahr 3000 touristische Helikopterflüge statt. Laut dem Bundesamt für Zivilluftfahrt liegen mehr als die Hälfte der Gebirgslandeplätze, die für touristische Zwecke benutzt werden, innerhalb oder unmittelbar am Rand von geschützten Landschaften.

Heliskiing auch in der Schweiz abschaffen

Der VCS, Mountain Wilderness, Pro Natura und der WWF Schweiz wollen mit ihrer Petition die Ruhe und den Erholungswert der grossartigen Schweizer Bergwelt erhalten. Nicht zuletzt der Tourismus lebt von diesem stillen Naturgut. Zudem will die Petition die lebensbedrohlichen Störungen der Wildtiere im winterlichen Berggebiet minimieren.

Anders als in den Nachbarländern sind die unsinnigen Touristentransporte in abgelegene Berggegenden in der Schweiz noch erlaubt. In Frankreich, Deutschland und Liechtenstein ist Heliskiing vollständig verboten. In Österreich darf nur gerade an zwei Standorten im Vorarlberg Heliskiing praktiziert werden.

Grosse Vorbehalte in der Schweiz

Bislang haben 12'000 Personen die Petition unterzeichnet. Der Erfolg der Petition zeigt, dass in der Wintersportnation Schweiz grosse Vorbehalte gegenüber Heliskiing bestehen. VCS und Mountain Wilderness als Initiatoren haben nun mit Pro Natura und dem WWF Schweiz weitere Bündnispartner gefunden. Bis Ende März sammeln die vier Organisationen zusammen weitere Unterschriften; diese sollen Mitte April dem Bund übergeben werden.

Petitionsbögen können per E-Mail bestellt werden bei aline.trede@verkehrsclub.ch. Die Petition kann auch online unterschrieben werden unter: www.verkehrsclub.ch/heliskiing

Weitere Informationen:

Gerhard Tubandt, Mediensprecher VCS, Tel.: 079 708 05 36

Rolf Meier, Kampagnenleiter Mountain Wilderness «Stop Heliskiing», Tel.: 079 565 53 07

Fredi Lüthin, Leiter Medien WWF Schweiz, Tel.: 079 750 73 78

Roland Schuler, Medienverantwortlicher Pro Natura, Tel.: 079 826 69 47

VCS Verkehrs-Club der Schweiz

Aarberggasse 61, Postfach 8676, 3001 Bern
Tel. 0848 611 611, Fax 0848 611 612, PC 49-1651-0
www.verkehrsclub.ch, vcs@verkehrsclub.ch